



N° 60

WINTER 2015 | 1 EURO

Das Magazin des Tourismus-Service Kampen

PRO KAMPEN

SYLT-URLAUB IM WINTER Reizvolle Tage **NEU GESTYLT**

Annette Hinck **SCHÖNE AUSSICHTEN** Neue Wohnungen
im Süderweg **DORF-SPAZIERGANG** Unterwegs mit

Manni Hermann **LEUTE** Schlagerstar Pius

NACHRICHTEN Fahnenweihe, neue

Stores im Strönwai

BÜRO KAMPEN:



Exklusive Doppelhaushälfte in begehrter Wattlage

Auf einen Blick:
Ort: Kampen
Grundstück: 2.236 m²
Wohnfläche: 165 m²
Etagen: 3
Zimmer: 6
Bäder: 3
Sonstiges: Kamin, 2 Terrassen,
Gartenhaus
Kaufpreis auf Anfrage

BÜRO KEITUM:



Historisches Friesenanwesen auf großzügigem Grundstück mit Naturteich

Auf einen Blick:
Ort: Morsum
Grundstück: 5.060 m²
Wohnfläche: 390 m²
Etagen: 2
Zimmer: 10
Bäder: 3
Sonstiges: Kamin, Kachelofen, Sauna,
Wellnessbereich, Terrasse
Kaufpreis: 5.200.000 Euro

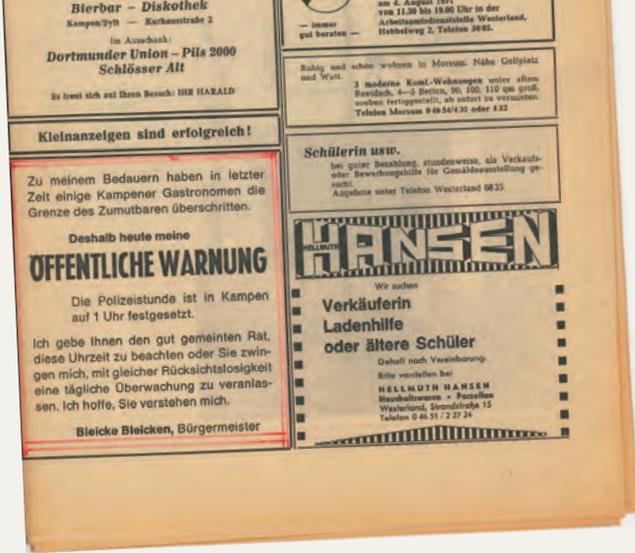
BÜRO LIST:



Frisch saniertes Endhausteil auf sonnigem Grundstück

Auf einen Blick:
Ort: List
Grundstück: 630 m²
Wohnfläche: 157 m²
Etagen: 4
Zimmer: 4
Bäder: 2
Sonstiges: Sauna, Wellnessbereich
Kaufpreis: 1.690.000 Euro

Wattweg 1 | 25999 Kampen/Sylt | Tel. 04651 42525
Gurtstig 33 | 25980 Keitum/Sylt | Tel. 04651 31008
Listlandstr. 25 | 25992 List/Sylt | Tel. 04651 8362514
www.maus-sylt.de | www.maus-architektur.de



ÖFFENTLICHE WARNUNG

»Ich hoffe, Sie verstehen mich«

Irgendwie war das anders damals – auch in der Politik. Wie wäre wohl die Resonanz, wenn heute Kampens Bürgermeisterin Steffi Böhm in der »Sylter Rundschau« folgende Anzeige schalten würde:

»Manche begreifen es wohl nie: Am Strand sind Hunde anzuleinen. Deshalb heute meine ÖFFENTLICHE WARNUNG: Wer seinen Hund am Kampener Strand nicht anleint, bekommt ein Ticket vom Strand-Sheriff und muss anständig blechen. Ich hoffe, Sie verstehen mich.«

Bleicke Bleicken jedenfalls, Kampens Bürgermeister von 1962 bis 1973, war ohne Zweifel ganz schön sauer auf die nächtliche Unruhe im Dorf und ärgerte sich über die dauernden Beschwerden der Badegäste. Deshalb seine »Öffentliche Warnung« (siehe oben).

Heute beginnt für viele um ein Uhr nachts erst die Nacht in Kampen. Und der Strönwai ist längst keine Wohnstraße mehr. Und der Reiz Kampens ist so frisch wie die Gischt im Januar.

Dies ist die 60. Ausgabe von PROKAMPEN. Irgendwie war es anders, damals, als wir anfangen, die ersten Seiten zu basteln. Irgendwie macht es uns noch immer Spaß, dass Sie Spaß am Lesen haben.

INHALT

KOLUMNE – 04

Werner Rudi: *Wo machen Sie Wintersport?*

WINTER AUF SYLT – 06

Ferien mit Einmaligkeitsanspruch verbringt man auf der Insel, wenn das Reizklima keine Gnade kennt

DORFSPAZIERGANG – 10

Unterwegs mit Manni Hermann. Der Wirt vom Grande Plage und sein Bekenntnis, was ihn froh macht

KULISSE – 14

Ein Weg durch die Kälte, der ein heißes Ende nimmt

IM BAU – 16

Im Süderweg entstehen bis Ende 2016 neue Wohnungen

AUSFLUG – 18

Im Teekontor Keitum gibts viel mehr als Tee

GASTRO-FÜHRER – 20

Restaurants, Clubs, Cafés & Bars, der doppelseitige Komplett-Überblick

LEUTE – 22

Schlagerstar Pius Regli, Abschied von Karasek, die Sterneköche, Schumanns Treue zu Kampen

MODE – 26

PROKAMPEN hat Annette Hinck etwas umgestylt. Der neue Look gefiel ihr ganz gut

KULISSE – 30

Ja zum Jux – das etwas andere Hochzeits-Shooting

NACHRICHTEN – 32

Fahnenweihe, neue »Bühne 16«-Kollektion, Fun-Halle

GALERIEN – 36

Ausstellungen im Kaamp-Hüs und bei Galerie Herold

STRANDGUT – 38

Was die Kampener Geschirrkollektion bietet, Kalender



Dieses Dessert ist unbezahlbar:

Der Sonnenuntergang

La Grande Plage
Riperstig / Weststrand
25999 Kampen / Sylt

Bistro: 04651 / 88 60 78

Sauna: 04651 / 88 60 79

E-Mail: info@grande-plage.de



Von Werner Rudi

WINTERSPORT?

— Dann auf nach Lech!

Am besten das Gesicht dick mit Vaseline einpinseln, damit die Physiognomie beim Eintauchen ins Wasser nicht schockgefrostet wird. Natürlich Handschuhe, eine Ganzkörperpelle, Füßlinge und was Wasserdichtes über die Haare. So verpackt dann Richtung Wasser. Vorsicht, nicht über Eisschollen stolpern. Wer im Winter surfen geht, stakst wie ein mit einer Überdosis Wachstumshormone behandelter Pinguin ins Meer. Unterm Arm ein langes Brett und vor sich eine Herausforderung, die der in dicke Daunen gehüllte Zuschauer an Land schlicht für abartig hält.

Echte Surfer kennen keine Jahreszeit. Nur schlechtes Wetter. Das ist für sie, wenn kein Lüftchen über die Insel streicht und sich frustrierende Platttheit dort breit macht, wo Wellen hingehören. Solche öden Phasen halten sie an Land. Sonst nichts – keine Minusgrade, keine Eisschollen, keine Eisklötze am unteren Ende der Waden und keine gefühllose Spitze dort, wo man sonst die Nase ortet. Man muss wissen: Im Winter haben die Wellen mehr Druck. Da ist mehr los auf dem Wasser und keine Schönwettersurfer stören.

Übrigens: Direkt nach dem Wintersurf heiß zu duschen ist die Hölle. Zu schnell wieder überall zirkulierendes Blut zu spüren tut weh. Also langsam auftauen – ein guter Rat für alle, die Surfen auf Sylt bisher noch nicht als Wintersport entdeckt haben.

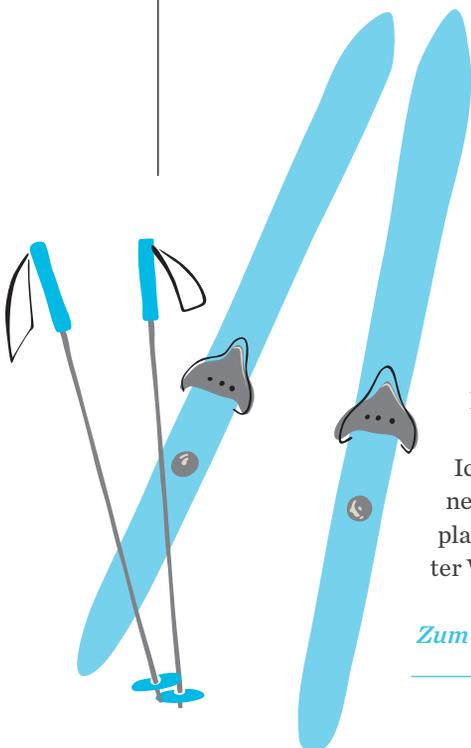
Darum gehts: Wintersport auf Sylt. Da der Winter das Reizklima erst anheizt (siehe Seite 6), kommt in der kühleren Jahreszeit gern auf die Insel, wer mal so richtig Kurs Gesundheit einschlagen will. Und nur im Indoor-Pool rumpaddeln ist doch – umgeben von der Nordsee – irgendwo uncool.

Es gibt schließlich Alternativen: Zwei, drei Pullis, drüber ein Windundallesandere-breaker, Ski-Hose, Alaska-Mütze, dicke Fäustlinge und auf zum ersten Abschlag: Fäustlinge aus, schmiegsam-dünne Handschuhe an, den Schläger gepackt, dann der Schwung. Nicht enttäuscht sein: Erstens fliegen Golfbälle bei Kälte nicht so dynamisch und zweitens ist der dick ummantelte Körper bei Bibbertemperaturen auch nicht so geschmeidig wie im Sommer-Polo. Wenn der Ball landet, hopst er wie ein orientierungsloser Flummiball über den gefrorenen Rasen in irgendein Gebüsch oder platscht in den Matsch. Wintersport Golf? Eher Winter-Spott!

Aufs Rad? Schon mal gegen Nord-Nord-West mit Windstärke sechs angetreten, wenn die Temperatur um Null pendelt, der Windchill einem die geballte Arktis gegen den Körper presst und der Atem wie mit Rückstoßeffekt die Augenbrauen vereist?

Ich empfehle eine Stunde Strand. Dicke Sohlen, warmer Rolli, gefütterter Parka, irgendeine Wollmütze, genug Taschentücher und so viel Geschwindigkeit, dass man noch angeregt plaudern kann. Und nach dem Spaziergang ein heißer Tee – gern mit Schuss. So ist der Sylter Winter was fürs Herz. Danach zeichnet das EKG garantiert wieder gnädigere Kurven.

Zum Wintersport fahren wir nach Lech.



ME & MY STYLE

CUSTOMIZE CASHMERE



Hamburg Hanse - Viertel Poststraße Kampen / Sylt Wattweg

meandmystyle.com



URLAUB IM SYLTER WINTER



– *Die Entdeckung der
unfarbigen Farbigkeit*



VON IMKE WEIN



Das Blöde an Geheimtipps ist, dass in dem Moment, wo man sie herausposaunt, es mit der Geheimheit – also in diesem Fall mit der Exklusivität – plötzlich und unwiederbringlich ein Ende hat. Geschenkt in diesem Fall. Nicht nur ich habe mir im Laufe meiner journalistischen Berufsjahre schon die Finger wund geschrieben, um den geneigten Lesern klar zu machen, dass die einzige Zeit, um auf Sylt einen richtig prächtigen Urlaub mit Einmaligkeitsanspruch zu verbringen, der tiefe Winter ist. Der Ansturm blieb indes aus. Unbegreiflich und tragisch eigentlich. Aber auch wieder super für mich und die anderen paar durchgeknallten Sylt-im-Winter-Vergötterer.

Wann also anreisen für diese ultimativen Extreme-Entschleunigungs-Sylt-Adventure-Tage?

Februar ist eigentlich okay. Aber da entsteht durch das Bohei um das »friesischste aller Feste«, das Biike-Brennen (21.) und den Petritanz (22.), schon wieder vorsaisonale Gesamtunruhe und hektische Betriebsamkeit. Der Dezember mit den wahrhaft romantischen Sylter Weihnachtsmärkten (*zwar in Kampen schon von Anfang Dezember*) und dem Geräusche über den Jahreswechsel ist dann wieder eher was für Warmduscher. Das ist quasi Hochsaison – alles hat auf, überall ist was los, die Strände sind Spaziermeilen, es wird Neujahrs-gebadet und getanzt wie verrückt, die Schlangen vor den Bäckern und Lebensmittelhökern sind lang. Das kann jeder. Die Kerntugenden eines Sylter Winterurlaubs – Purismus und Einsamkeit – lassen sich also eigentlich nur noch im Januar in Reinkultur genießen – und auch da gilt: Obacht bei der Terminwahl! In der ersten Januarwoche sind noch die Nachwehen des Silvester-Runs zu spüren. Die Sylter Gastgeber sind alle noch etwas traumatisiert, räumen auf, haben schwarze Ränder unter den Augen. Aber dann: Dann kann man so richtig in die Sylter Ruhe starten. Dann funktioniert der »Sylt-für-Fortgeschrittene-Kurs«. Nichts wie eingetaucht in einen Kosmos, der ausschließlich aus Wind, roten Nasen, Luft und Weite besteht.

Wo man für diesen Reiseanlass am besten wohnt? Unbedingt in Kampen – der Idylle wegen. Entweder in einem Häuschen am Watt (www.kampeninfo.de) oder in einem Hotel wie dem zauberhaften Ahnenhof oder dem bestens ausgestatteten, traditionell-elegantem Hotel Rungholt. Denn Sauna sollte in jedem Fall zum Auftauen geeister Gliedmaßen Standard sein, Kamin wäre schön. Soweit zu den Rahmenbedingungen. Eine Fastenwanderwoche (www.fastenwandern-sylt.de) oder vielleicht auch private Yogastunden (www.daniela-jopp.de) müssen Sie nicht zwangsläufig dazubuchen, sind aber trotzdem eine gute Idee für die, die es ernst meinen.

Viele Shops und Gastro-Betriebe haben Ende Januar sowieso nicht auf, wodurch die Versuchung sinkt. Während die Restaurants, wo man immer schon mal ohne lange Anmeldung hinwollte, ohne weiteres ein Tischchen frei haben. Verpflegung bzw. Nicht-Verpflegung steht also auch schon.



Der Wind pfeift, der Sand wirbelt,
die Nase friert – wer an einem
solchen Tag mutig den Strand
erobert, wird gratis Sand gestrahlt.
Und fühlt sich danach wie neu
FOTO: SCHEPPLER



Mit wem sollten Sie reisen? Es gibt drei Möglichkeiten:

(a) Mit dem/der Liebsten: Bei dieser Gelegenheit wird sich dann herausstellen, ob es sich um die Liebe Ihres Lebens handelt.

(b) Mit Kindern? Wer die An- und Ausstrüpperei von kleinen Kindern im Winter nicht scheut: Bitte, nur zu. Das Aquarium, die Sylter Welle und das Gezeitenzentrum haben ja auf. Alle anderen Kinder gehen in dieser Zeit ja zum Glück in die Schule ...

(c) Alleine kommen: Für den maximalen Entschleunigungs-Effekt ganz klar die beste Idee.

Was nun aber tun an diesen Auf-mich-selbst-geworfen-Tagen? Das Sagenhafte: Nichts muss, fast alles geht. Ein 42 Kilometer langer, fast komplett einsamer Strand und eine noch längere Wattküste möchten in ihrer Gänze erwandert werden. Dafür stehen täglich etwa sechs Stunden an grauen und bis zu sieben Stunden an blauen Tagen zur Verfügung. Sie werden diese Tage nie vergessen. Der Kopf von innen wird wie neu sein. Die Seele wird kalibriert. Die Haare sind durch den Wind. Die Haut wird gratis von Sand gestrahlt. Die Menschen, die man trifft, haben ebenfalls alle ein absurd glückliches Lächeln auf den Lippen. Die Sylter, die nicht auf Hawaii oder Fuerte sind, haben Zeit und zeigen sich so liebenswert und gesprächig wie sonst nie. Entdecken Sie die unfarbige Farblosigkeit des Sylter Winters! Lassen Sie sich nicht ablenken! Und wenn doch: Trinken Sie unbedingt einen Eiergrog (einer – mehr geht nicht) in der Kupferkanne, stricken Sie einen Pullover oder sortieren Sie Ihre Münzsammlung. Wenn es dann um 15 Uhr dunkel wird, können Sie einmal ausgiebig all die Filme ansehen, die Sie während des Vorjahres verpasst haben. Sie werden so schnell so erholt sein, wie Sie noch nie waren ... Versprochen!

PROKAMPEN
N°60 | Winter auf Sylt

07



EIN KLEINES HOTEL MIT VIELEN QUALITÄTEN!

Kampen verzaubert seine Gäste seit Generationen. Mit berausgender Natur. Mit dörflichem Charme. Mit Vielfalt, Genuss, Kultur und Geselligkeit. Der Ahnenhof bietet den perfekten Rahmen für Ihr Urlaubsglück: Aussichten aufs Meer, drei behagliche Einzel- und zehn Doppelzimmer, eine Wohlfühl- und Spa-Wellness, eine himmlische Garten, Leihfahrräder und unser Spätaufsteherfrühstück. Genießen Sie Kampen! Im Ahnenhof.

HOTEL
Ahnenhof
KAMPEN | SYLT

Kurhausstraße 8 | 25999 Kampen/Sylt | Tel. 04651 426 45
Fax 04651 440 16 | www.ahnenhof.de | info@ahnenhof.de

Mit dem
Sylt Shuttle
schneller,
öfter,
bequemer
auf die Insel!



Ebbe und Flut, die salzige Luft und tosende Brandung – Sylt war, ist und bleibt Deutschlands Trauminsel vor der Nordseeküste. Der Sylt Shuttle bringt Sie von Niebüll über den Hindenburgdamm nach Westerland ins Zentrum der Insel.

Der Sylt Shuttle ist das schnellste, kürzeste und bequemste Verkehrsmittel zur Anreise – und bestens erreichbar von den Autobahnen A 7 und A 23. An 365 Tagen im Jahr ist der Sylt Shuttle die Lebensader zwischen dem Festland und dem Ferienparadies Sylt. Von früh morgens bis spät abends, also ideal auch für einen Tagesausflug.

Besonders günstige Angebote gibt es unter anderem für Camper, Vielfahrer und Kurzurlauber. Und mit Ihrer Sylt Shuttle-Fahrkarte erhalten Sie einen Rabatt auf viele Insel- und Halligfahrten der Adler-Schiffe.

Weitere Informationen unter bahn.de/syltshuttle

Die Bahn macht mobil.



Sylt Shuttle



Am besten dort spazieren, wo Gischt ist: Dort ist der Salzgehalt extrem hoch, das öffnet die Atemwege

FOTO: ZOELLNER

DAS REIZKLIMA WIRD IM WINTER ANGEHEIZT

Was das Sylter Klima mit Menschen macht, ist eine Angelegenheit mit reichlich Nebenwirkungen: Der Geist wird wach, das Herz weit, man hat Hunger wie ein Bär, kann schlafen wie ein Murmeltier, schlechte Laune und Erschöpfung sind wie weggeblasen. Die Wunderwirkung des Sylter Reizklimas ist wissenschaftlich erwiesen und im Winter beinahe noch absoluter: Denn die UV-Strahlungswerte sinken soweit ab, dass die Haut keiner Gefährdung ausgesetzt ist. Die Luftqualität auf Sylt wird seit 1968 von einer Messstation des Umweltbundesamtes überprüft. Da die Winde auf Sylt häufig aus West wehen, also vom offenen Meer kommen, ist die Luft weitgehend unbelastet von (Pollen: spielen im Winter nicht die große Rolle) Staub, Abgasen und Schwermetallen. Spazieren gehen sollte man vor allem da, wo die Gischt ist: Dort ist der Salzgehalt extrem hoch. Die Salzpartikel des zerstäubten Meerwassers (*Aerosole*) in der Brandungszone dringen tief in die Bronchien ein. Das Salz löst dort den Schleim, öffnet die Atemwege und hilft nachhaltig bei Asthma und Bronchitis. Für gesundheitliche Nebeneffekte ist natürlich ein Sylt-Aufenthalt von zwei bis drei Wochen mit täglichen Spaziergängen empfehlenswert, aber auch schon ein paar Tage zeigen Wirkung.

Um sich dem Kältereiz eines Winterstrandspaziergangs anzupassen und die Temperatur des Körpers zu halten, wird der Kreislauf insgesamt in Schwung gebracht. Eine bessere Durchblutung der Schleimhäute sorgt zudem dafür, dass man sich vor Infekten schützt. Auf der Haut wirkt das Salz des Meeres entzündungshemmend und trägt sanft überflüssige Schuppen ab. Also eine Gratis-Gesichtsbehandlung auf kosmetischer Ebene und für Neurodermitiker und Menschen mit Schuppenflechte eine erwiesene Besserung der Symptome. Bei Wanderungen am Flutsaum liegt zudem die Herzfrequenz in einem optimalen Bereich. Die Sauerstoffzufuhr ist erhöht, die Zahl der verbrauchten Kalorien steigt um 30 Prozent gegenüber einem vergleichbaren Spaziergang andernorts. »Sylt bietet ideale Voraussetzungen für Fitness mit Gesundheitseffekt«, attestiert Prof. Dr. Carsten Stick vom Institut für medizinische Klimatologie in Kiel, wo das Sylter Klima exakt begutachtet wird.

Und wem all das noch nicht reicht, der sollte sich mitten im Winter mal in die Strandsauna begeben*, sich dort nach allen Regeln der finnischen Schwitzkunst mit Panoramablick aufheizen, um dann – nur keine Schwäche zeigen – in die zwei bis acht Grad kalte Nordsee zu rennen. Vater Kneipp hätte seine helle Freude an einem derart effektiven Kreislauf- und Abhärtungstraining. Und ganz ab von jedem Gesundheits-Optimierungsgedanken: Ein Strandsaunabesuch im Winterhalbjahr ist einfach ein Fest für die Sinne.

*Die Strandsauna des Grande Plage ist bis 4. Januar und dann wieder ab Anfang März geöffnet.

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



KAMPEN

Charmantes Endhausteil unter Reet in Dorflage, Bj. 1979, ca. 120 m² Wohn-/Nutzfläche, 3 Zimmer, 2 Bäder, großzügiger Wohn-/Essbereich mit offenem Kamin, hochwertige Tischlereinbauten, Sauna, ca. 442 m² Grundstück, sonnige Terrasse, 2 Außenstellplätze, V, 170,3 kWh/(m²a), EEK: F, Gas, KP: EUR 1.950.000,-



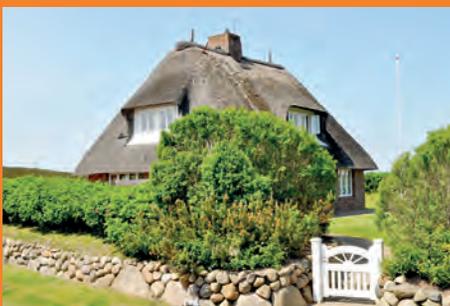
KAMPEN

Großzügiges Einzelhaus mit freiem Blick zum Leuchtturm, Bj. 1978/79, Sanierung 2007, ca. 330 m² (Haupt-) zzgl. ca. 65 m² Wohn-/Nutzfläche (Gästehaus), 7 zzgl. 3 Zimmer, Kachelofen, Wellnessbereich mit Sauna, ca. 1.530 m² Süd-Grundstück, Doppel-Erdgarage, V, 172,4 kWh/(m²a), EEK: F, Gas, KP: EUR 4.750.000,-



KAMPEN

Hochwertig gestaltete Neubau-Doppelhaushälften unter Reet, dorf- und wattnahe Lage, Bj. 2014/15, ab ca. 175 m² Wohn-/Nutzfläche, 4-5 Zimmer zzgl. Wellnessbereich, exklusive Gesamtausstattung, ca. 1.567 m² Grundstück (gesamt), sonnige Terrassen, B, 24,2 kWh/(m²a), EEK: A+, HS, KP: ab EUR 4.150.000,-



LIST

Charmantes Reetdachhaus mit Erdgarage, Bj. ca. 1965, Sanierung 2000, Modernisierung 2005/06, ca. 200 m² Wohn-/Nutzfläche, 6 Zimmer, offengestalteter Wohn-/Ess-/Küchenbereich, Sauna, ca. 744 m² Grundstück, sonnige Terrasse, Sonnenkuhle, Erdgarage, Außenstellplatz, Energieausweis beantragt, KP: EUR 1.980.000,-



KAMPEN

Hochwertige Doppelhaushälfte im alten Dorfkern, ruhige Wohnlage, Bj. 2008, ca. 170 m² Wohn-/Nutzfläche, 5 Zimmer, 4 Bäder, Gästewc, massive Eichenholzdielen, Kamin, Sauna, ca. 510 m² Grundstück, sonnige Terrasse, Gartenhaus, großer PKW-Stellplatz, B, 77,51 kWh/(m²a), EEK: C, Gas, KP: auf Anfrage



WESTERLAND

Exklusives Reetdach-Domizil in strandnaher Lage, Bj. 1938, aufwendige Sanierung in 2009, ca. 150 m² Wohn-/Nutzfläche, 5 Zimmer, Mylin-Kachelofen, moderner Wellnessbereich, ca. 850 m² Grundstück, sonnige Terrasse, Außenstellplatz, V, 126,6 kWh/(m²a), EEK: D, Gas, KP: EUR 1.850.000,-

Die vom Käufer im Falle eines Ankaufs an die Tom Kirst Immobilien GmbH & Co. KG zu zahlende Provision beträgt 6,25 % inkl. der gesetzl. MwSt. bezogen auf den Kaufpreis.

BÜRO SYLT



DORFSPAZIERGANG ... mit Grande-Plage-Wirt Manni Hermann

KAMPENER ZEIGEN IHRE LIEBLINGSPLÄTZE UND VERRATEN
AUF DEM WEG SO EINIGES ÜBER SICH

ENMAL UM DEN

DIE PUDDING-ROUTE: Vom Wallhof am Campingplatz vorbei zum Strand über das Kliff, an der Uwe-Düne vorbei, wieder zurück zu Mannis Zuhause.

DAUER
in Minuten

45

LÄNGE
DER STRECKE
in km

2,5

Für die meisten Menschen in Norddeutschland ist die Redewendung »Wir gehen mal um den Pudding« Allgemeingut und beschreibt beinahe zärtlich jene Rundstrecke, die man von zuhause aus losgeht, um kurz frische Luft zu tanken, sich die Füße zu vertreten, den Hund Gassi zu führen oder die Gedanken neu zu sortieren. Eine Route, die man gefahrlos im Schlaf tippeln könnte – so vertraut halt wie früher der Instant-Vanille-Pudding bei Mutti zum Nachtsch. Ein Stück Heimat.

Manni Hermanns (50) »Gang um den Pudding« ist dabei jedoch alles andere als hausbacken, er verschafft einem zwei der schönsten Ausblicke der Insel und liefert Hermann selbst immer wieder den besten Beweis, warum er von Sylt eigentlich nicht weg möchte.

Hat sich der gebürtige Wenningstedter diese Frage denn überhaupt schon jemals ernsthaft gestellt? Weg von der Insel?

»Ich finde, es ist wichtig, solche Fragen immer wieder zu bewegen und dabei ehrlich zu sein. Denn wenn man annimmt, dass Ziele und Bedürfnisse ein Leben lang gleich bleiben, dann würde man sich ja selbst betrügen«,

meint Hermann besonnen und verschließt sein graues Gartentor von außen. Das Tor zu einem zauberhaften Garten, hinter einem zauberhaften Reetdach-Haus, direkt am Fahrradweg Richtung Wenningstedt. Hier hatten vier Sylter Familien vor einigen Jahren das Glück, einen eigenen Hausteil zu bauen. »Und das ist wirklich ein riesengroßes Glück, das ist uns jeden Tag bewusst. Gleichzeitig ist dieses Haus auch schon eine mögliche Antwort auf die Frage, ob ich je weggehen könnte. Wahrscheinlich nicht. Ich bin so ein Mensch, der es mag ein Haus für seine Familie gebaut zu haben. Dafür arbeite ich viel, aber es macht

TEXT UND
FOTOS:
IMKE WEIN

mich nicht unfrei – wie andere vielleicht«, sinniert der stets freundlich austarierte Herr Hermann.

Seine Qualitäten als Gastgeber würden vielleicht auf den ersten Blick eher in ein Grandhotel passen als in ein Strandbistro. Er ist besonnen, zugewandt, verbindlich, ausnehmend höflich und vielleicht ernsthafter als andere Repräsentanten seines Berufsstandes. Hermann ist jedoch mit jenem hintergründigen Humor gesegnet, der sich im Stillen offenbart. Er ist so ein Mensch, über den man sich freut, jedes Mal, wenn man ihn trifft.

Von nichts kommt nichts. Das gilt wohl auch für Charakterbildung. Es stellt sich jedenfalls sofort der berühmte Aha-Effekt ein, wenn man erfährt, dass der kleine Manfred, der zweite von drei Söhnen eines Ehe-

PUDDING

paares, die beide 1946 aus Pommern nach Sylt geflohen waren, eine Bilderbuchkindheit am Watt und am Strand hatte, mit Freunden, auf dem Wasser mit dem Boot, zwischen familiärer Nähe, festen Werten, Ritualen, viel Freiheit und dem vollen Vertrauen seiner liebenden Eltern. Manfred Hermann ist geerdet.

Anders als viele seiner surfend weltreisenden Kumpels entschied er sich nach der Schule für eine brave Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Gemeinde Kampen und hatte ausnehmend viel Spaß an dem vermeintlich trockenen Job. »Ne, ne, das war eine großartige Zeit, wenn ich auch wusste, dass das nicht alles gewesen sein konnte«, berichtet Hermann in Höhe des Campingplatzes Kampen. Noch heute engagiert er sich mit seinem ganzen Detailwissen ehrenamtlich im Dorfparlament – so wie etliche seiner Freunde auch.

Der Posten als Gemeindeangestellter blieb tatsächlich nicht alles: Er stürzte sich vor 14 Jahren in ein echtes Abenteuer. Zumal für einen Mann, der sich selbst eher zu den weniger risikofreudigen Menschen zählt: Er eröffnete das neue Strandlokal mit Sauna unweit des Quermarkenfeuers, nannte es »Grande Plage« und begann eine neue Ära. »Ich würde die Entscheidung in jedem Fall genau so wieder treffen«, versichert er nachdrücklich auf dem einsamen Pfad durch die tarnfarbenen November Dünen Richtung Strand.



Wir können
Kampen. Dem
Mehr so nah!



APPARTEMENTS
& MEHR

SCHÖNER URLAUBEN AUF SYLT!

Süderweg 1A | 25999 Kampen / Sylt | 04651 995 95-0
www.kampeninfo.de | urlaub@kampeninfo.de

PROKAMPEN
N°60 | Dorfspaziergang mit Manni Hermann

11

KRYO VITAL SYLT



Kryolipolyse
Fettabbau
Hautstraffung
Massagen



SAMIRA SCHERING

Alte Dorfstraße 22 | 25999 Kampen
Telefon 04651 3384778 | www.kryovitalsylt.de



Verwaltungsfachangestellter und ein bisschen Abenteurer: Manfred Hermann

Wenn auch die Anforderung an ein Business mit sehr spezieller Logistik, mit im Sommer 20 Mitarbeitern und krassen Arbeitszeiten nicht »ganz ohne« ist. »Ich arbeite sicher nicht 08-15, aber es ermöglicht uns ein erfülltes Leben. Wir haben einen wunderbaren Ort geschaffen«, sagt er dankbar. Plötzlich strahlt Manni Hermann übers ganze Gesicht: Wir haben jenen entscheidenden Schritt getan, von dem aus man plötzlich vom Strandweg, aus erhabener Höhe, das Meer sehen kann.

»Das finde ich immer wieder gigantisch, wenn ich hier oben auf dem Kliff aufs Wasser gucken kann. Ich bin sogar dann aus dem Häuschen, wenn ich den ganzen Tag am Grande Plage war – dieser Ausblick ist für mich einfach das Größte«, schwärmt jemand, der sonst gar nicht so schnell ins Schwärmen gerät.

Er scannt die Lage: »Schöne kleine Druckwellen, höchstens drei Windstärken aus Ost. Fast ideale Bedingungen für einen Surf«, konstatiert Manni. Surfen? Ja, schließlich hat ihn das Wellenreiten doch gepackt. In einem für diese Sportart bereits reifen Alter von Mitte 20 entdeckte Manni Hermann den Sylter Nationalsport für sich und übte jahrelang heimlich. »Genau hier, denn hier ist man auch im Sommer ungestört.« Inzwischen ist sein Können auf der Welle ansehnlich – und er surft auch vom Grande Plage aus, wenn das Business es denn mal zulässt.

Auf dem Weg über das Kliff, die Treppen zur Uwe Düne hinauf (zweiter grandioser Aussichtspunkt auf der Puddingstrecke), erzählt Manni Hermann, dass sein Laden im Januar und Februar Winterpause machen wird, damit dann alle nötigen Renovierungen vorgenommen werden können. Er berichtet auch noch, dass er gerade mit seiner Familie an der andalusischen Atlantikküste war, um dort mit Sohn Felix zu surfen, was das Zeug hält. Bist du ein guter Vater, Manni? Auf keine Frage antwortet er so schnell wie auf diese: »Ja, das bin ich wohl.« Man glaubt es sofort.

Wieder zurück auf dem Radweg wird Manni Hermann plötzlich unruhig. Wie sein Spezialwetterdienst angekündigt hatte, reißt nun der Novembernebel auf und er muss so schnell wie möglich zum Grande Plage: »Wenn es schön wird, muss ich los. Meine Lieblings-Position im Laden? Ersatzmann, wo immer jemand fehlt«, sagt der nette Hermann gewohnt bescheiden und ist schon weg.





Alte Dorfstraße 22
 04651-4 1390
 www.finke-reetdach.de

ORIGINAL KAMPEN



Wattweg 9
 04651-4 6170

BINGEN
HEIMER

Dessous & Mode



ANDRES SARDA

ERES

CELESTINE

GIANANTONIO A.
PALADINI

LA PERLA

Alte Dorfstraße
 25999 Kampen / Sylt
 Tel.: 04651 / 4 52 33



Kampf dem »Hüftgold« mit Kälte

Problemzonen ade bei Mann und Frau mit Samira Schering

PROMOTION Wie man lästiges Hüftgold durch Kältereize dauerhaft schmelzen lassen kann – kein Märchen!

Mit sich selbst zufrieden zu sein und sich in seinem Körper wohlfühlen bedeutet ein hohes Maß an Lebensgenuss. Doch auch lebensbejahende Menschen mit einem guten Körpergefühl kennen die »Problemzonen des Alltags«. Jene Pölsterchen, die trotz bewusster Ernährung, Disziplin und Fitness regelrecht immun gegen unsere Anstrengungen zu sein scheinen.

Kryolipolyse – eine Stunde mit Wirkung fürs Leben! Eine Kryolipolyse-Anwendung bietet eine sanfte Körperformung

durch gezielte Kältebehandlung. Ganz ohne Operation. Die Behandlung ist vor allem für Menschen mit moderaten, doch hartnäckigen Fettpölsterchen, etwa an Hüfte, Bauch oder Beinen geeignet. In diesen Fällen lassen sich sehr deutlich sichtbare und dauerhafte Effekte erzielen.

Wellness mit einem wunderbaren Effekt! Sie müssen keine speziellen Vorbereitungen treffen. Auch ist die Anwendung für Männer und Frauen gleichermaßen empfehlenswert. Mit dem modernen Gerät ist der Ansatz an zwei Punkten gleichzeitig besonders effektiv. Die Kryo-Anwendung sorgt für den programmierten Zelltod

unserer lästigen Fettdepots durch Kälteanwendung. Diese werden dann in den folgenden Wochen selbständig über unser Lymphsystem abgebaut. Um den Körper beim Zellabbau zu unterstützen, wird zur Behandlung zusätzlich eine Wellentherapie angewendet. Diese wirkt gezielt gegen Cellulitis und schafft eine schnellere Hautstraffung. Im Laufe von sechs bis zwölf Wochen zeigt sich schon ein deutliches Ergebnis. Ein vitaler, gut geformter Körper ist Ausdruck für Frische und Lebendigkeit.

Rufen Sie gern an, um diskret und selbstverständlich kostenfrei einen Beratungstermin zu vereinbaren.





PROKAMPEN
Nº60 | Kulisse

15

BIS ZUM HEISSEN ENDE

Das ist ein Tag, an dem Faulsein aus dem Tritt kommt. Sicher, es ist kalt, aber der Wind macht Mittagsschlaf und somit sind Minusgrade nur engagierte Frischmacher für all jene, die sich gut wattiert auf den Weg machen. Die Luft ist klarer als Korn, die grobstolligen Schuhe knirschen auf dem gefrorenen Boden und es ist so still, dass der eigene Atem den Ruhestörer gibt. Ein Winter-Spaziergang, der ein wunderbares, heißes Ende hat – egal ob Grog, heiße Schokolade oder Pharisäer.

FOTO: BEATE ZOELLNER



— Vom Single bis zur fünfköpfigen Familie

IM FRÜHEREN KAMPENER KINDERGARTEN ENTSTEHEN ZWÖLF NEUE WOHNUNGEN – ATTRAKTIV UND BEZAHLBAR

Mitte November rollte der erste Bagger an, jetzt gehts voran: Wo früher der Kampener Kindergarten war, entstehen im Süderweg bis Ende nächsten Jahres 12 Wohnungen und drei Personalzimmer. »Dort ist dann Platz für Singles bis zur fünfköpfigen Familie«, berichtet Kampens Bürgermeisterin Steffi Böhm. Von 40 bis 100 Quadratmeter werden die Wohnungen groß sein, sie werden bezahlbar sein (von 11,30 Euro bis zu 12,50 Euro pro Quadratmeter) und für die Bewerber wurden klare Kriterien geschaffen: »Wir wollen, dass das Dorf belebt wird«, so die Bürgermeisterin, »also werden dort Leute einziehen, die sich mit dem Ort identifizieren, hier arbeiten und gerne in Kampen leben.« Die Außenfassade

**»WIR
WOLLEN,
DASS DAS
DORF
BELEBT
WIRD«**

bleibt Rotklinker, es entstehen genug Parkplätze, alles wird nach dem neuen Energiegesetz gefertigt, das Dach bleibt Reet. Rund 3,5 Millionen Euro hat die Gemeinde für das Projekt veranschlagt: Schöner Wohnen in Kampen und das auch noch bezahlbar – nicht verwunderlich, dass bereits 70 Anfragen vorliegen. Tendenz steigend. Die Gemeinde Sylt initiierte die 40-60-Regelung, durch die inselweit mehr Wohnraum für Dauermieter geschaffen werden soll. Die lehnt Kampen ab und geht diesen Weg: »Der langfristigen Sicherung von Dauerwohnraum tragen wir Rechnung – zum Beispiel durch den Umbau des Kindergartens«, erklärt Steffi Böhm.



Im November rollte der Bagger an,
im Süderweg beginnt nun der Bau
der neuen Wohnungen

FOTO:WR

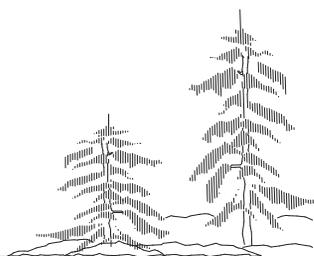
Am 1. August 2015 musste der Kindergarten geschlossen werden. Eine Entscheidung, die keinem Amtsträger leichtfiel. Doch die Zahlen waren nicht schönzureden: Kein Kampener Kind wurde in dem Kindergarten mehr betreut, 22 auswärtige Kinder wurden täglich gebracht. Somit kostete der Kindergarten die Gemeinde im Jahr zuletzt 125 000 Euro. Dabei gibt es auf der Insel 50 freie Plätze, und besonders der Bauernhof-Kindergarten der Gemeinde Wenningstedt in Braderup entwickelte sich zu einer attraktiven Alternative.

Natürlich war es für die Erzieherin Andrea Ernst und viele andere ein wehmütiger Abschied. Andrea Ernst hatte dort 25 Jahre gearbeitet, viele heute erwachsene Kampener und dann ihre Kinder haben in dieser Idylle im Süderweg unvergessliche und prägende Jahre erlebt. Mit einer großen Party am Strand wurde Andrea Ernst verabschiedet, inzwischen arbeitet sie an der Norddörper Schule und trifft dort auf viele Schützlinge, die sie schon in Kampen betreute.



Durfte sich über eine fröhliche
Party am Strand freuen:
Ausdauernd und ausgelassen
feierte Erzieherin Andrea Ernst
(links) ihren Abschied

FOTO: BOYSEN



VON NOLDE BIS RICHTER

GALERIE  HEROLD

«Haus Meeresruh», Braderuper Weg 4, 25999 Kampen | Bahnhofstraße 4, 25980 Keitum
Colonnaden 5, 20354 Hamburg | www.galerie-herold.de | herold@galerie-herold.de

Alte Dorfstrasse 2, Kampen | Tel. 04561-886 1881 | Öffnungszeiten: täglich 11 – 18 (19) Uhr
www.romaeetozka.com




ROMA e TOZKA





»EINE TASSE TEE GEHT ÜBER ALLES«

Im Kontorhaus Keitum gibt es viel mehr als Tee. Konzerte, Präsente, Antiquitäten und sogar Hotelzimmer

**UNSERER HÄNDE ARBEIT,
EUER TÄGLICH BROT.**



Süderweg 1 • Kampen
Tipkenhoog 3 • Keitum
Tel.: 04651- 42560

... und 'ne Prise Heimatliebe

Tee gibt es natürlich in diesem Teehaus, hunderte verschiedene Geschmacksrichtungen, exotische Mischungen, zart und kräftig, frisch und fruchtig, aus Lemongrass, Teeblüten und Rosenknospen, von geheimnisvoller Tiefe und erquickendem Aroma. Aber nicht nur: Kultur, Design, Antiquitäten, allerlei Schätze und sogar Hotelzimmer gibt es auch. Das Kontorhaus Keitum, Siidik 15, ist zu einer Pilgerstätte für jene geworden, die die anspruchsvolle Tasse Tee lieben und das Besondere suchen. Nicht zuletzt die besondere Atmosphäre. Viele Accessoires der feinen Tee- und Lebenskultur, die in stilvollem Design gipfeln, sind im großen Verkaufsraum liebevoll zusammengetragen, auch Exponate zeitgenössischer Künstler und ausgefallene Präsente. Am Ende des Teekontors öffnet sich ein großzügiger Raum von lässiger Eleganz – der Teeraum. Mit Blick über Wiesen und Weiden bis hin zum Deich. Mehrmals im Jahr wird das Teekontor zur Konzertbühne – meist zur klassischen Teezeit um 17 Uhr wird zu Konzerten von Jazz bis Klassik, zu Schauspielen oder literarisch-musikalischen Lesungen geladen. Franziska Zaeske und ihr Mann Wolfgang haben sich in den Keitumer Wiesen einen Traum erfüllt. Beide sind Architekten und wollten »was Altes kaufen und was Tolles draus machen«. Mit dem Teekontor fing alles an, dann kam im Sommer 2012 der Teeraum hinzu und seit Frühjahr 2013 sind die letzten Suiten im Gästehaus fertiggestellt. Schon Theodor Fontane schwärmte: »Ruhe, Sofa und eine Tasse Tee geht über alles.«





MEHR GEHT NICHT DAS MOLEHÜS

Wenn wir aus unserem Kaleidoskop von 101 Häusern und Appartements das „Mehr-geht-nicht-Objekt“ herausuchen sollten, so wäre das gar keine leichte Aufgabe, weil unsere Domizile alle dem „& Mehr“ im Firmennamen Rechnung tragen. Wenn aber ein frei stehendes Reetdach-Haus mit XXL-Garten gewünscht ist – für Menschen, die viel Raum brauchen für sich, für ihre Kinder, Kindeskiner, Freunde oder vielleicht auch ihre Vierbeiner, wenn diese Menschen zudem die Stille und dörfliche Idylle lieben, wenn sie viel Wert auf puristisches Design und Modernität legen, auf einen hohen Ausstattungsstandard, auf neueste Technik und hochwertige Materialien. Wenn für Sie die Sauna und das prasselnde Kaminfeuer einfach zum Urlaubsglück dazugehören, dann würden wir wohl auf das Mole Hüs verweisen. Ein Traum für alle, die ein Bisschen mehr als mehr wollen.

STECKBRIEF MOLEHÜS

frei stehendes Haus unter Reet im Wattweg // 230 m² // drei Badezimmer // riesiger Wohn- und Essbereich // Traumküche // Sauna- und Ruhebereich // vier Schlafzimmer // 7 Betten // ab 590 € / Tag



**APPARTEMENTS
& MEHR**

Süderweg 1A | 25999 Kampen
Tel. 04651 / 995 95-0 | www.kampeninfo.de

* Ist er das nicht? Ja, ist das nicht der Peter vom Club? Doch, Sie haben richtig gesehen! Dieses unglaublich schicke Model-Quartett sind Club-Chef Peter Kliem, sein Mann Patrick Conrad und die beiden Familienhunde Anton und Albert. Für die Produktion unseres Katazines (= Katalog-Magazin) 2016 konnten wir nämlich echte Sylter gewinnen, die sich vor der Kamera unserer Fotografin Nicole Mai frei entfalten durften und uns zeigten, was für sie zu einem perfekten Urlaubstag dazugehört. Es sind Bilder entstanden, in denen so viel Gefühl und Freude steckt, dass die gute Laune einfach überspringt. Freuen Sie sich also in unserem neuen Katalogmagazin im Februar 2016 auf wunderbare Fotos und auf viele spannende Magazin-Geschichten über Sylt und seine Menschen.

Das Katazin –
Ab Februar bei Appartements & Mehr



Wonnemeyer
 Strandbistro

 **APPARTEMENTS & MEHR**

Süderweg 1A | 25999 Kampen | Tel. 04651 995 95-0
 urlaub@kampeninfo.de | www.kampeninfo.de

Richtung Wenningstedt & Westerland

Richtung Munkmarsch & Keitum



KAAMP-MEREN

Hauptstraße 12,
Telefon: 04651/43 50 0
Alte Bekannte in einer

modern-maritimen Umgebung.

Familie Stoltenberg und Familie Jensen nun in Kampens Mitte (früher Isola). Frische Bistroküche und alles, was auf der Karte steht, gibt es auch als Take-away.



ODIN, DAS »KLEINE LEYSIEFFER«

Strönwai,
Telefon: 04651/454 55

Große Außenterrasse mit

Komplett-Überblick auf den Strönwai, köstlicher Kuchen, kleine Gerichte, Wein, lässige Atmosphäre.



IL RISTORANTE

Süderweg 2,
Telefon: 04651/29 96 62

Vor zehn Jahren führte Antonio Kabbani schon sein Il Ristorante in der

Kurhausstraße. Nun ist er wieder

da. Mit seiner toskanisch-italienischen Küche und seiner herzlichen Art.



VOGELKOJE

Lister Straße,
Telefon: 04651/95 25-0

Verwünschtes Idyll mitten im Grünen an der Straße nach List. Früh-

stück, großer romantischer Kaffeegarten, Abendkarte auch für Anspruchsvolle.



MANNE PAHL

Zur Uwe-Düne 2,
Telefon: 04651/425 10

Das Schweizer Verwöhnprogramm im Herzen von Kampen. Kommunikative

Bar, lichte Allwetter-Terrasse in der Cabrio-Veranda (Glas weg bei Sonne!), mit viel Charme.



TAPPE'S IM WALTER'S HOF

Kurhausstraße 23,
Telefon: 04651/989 60

Wieder unter der Regie

des Hausherrn und deshalb auch mit neuem/altem Namen: Tappe's Restaurant im Hotel Walter's Hof mit Panoramablick auf beide Meere.



GOGÄRTCHEN

Strönwai,
Telefon: 04651/412 42

Mit viel Liebe zum Detail und Professionalität wurde ein perfekter Ort zum Feiern

und Genießen geschaffen. Legendäre Bar, Restaurant, Außenbar und Terrasse. Neu: Weinkeller!



BUHNE 16

Weststrand,
Telefon: 04651/49 96

Legendär, einzigartig, handfest, charaktervoll: das Sylter Ur-Strandbistro.

Leckerer vom Rosinenkuchen bis zur frischen Makrele. Neu: die Buhtique mit passender Mode.



GRANDE PLAGE

Riperstig/Weststrand,
Tel.: 04651/88 60 78

Stimmungsvolles Bistro auf Stelzen direkt am Strand.

Tagsüber Snacks und Meer (Strandsauna im Haus), abends à la carte und dazu der Sonnenuntergang als Dessert.



KUPFERKANNE

Stapelhooger Wai,
Telefon: 04651/410 10

Ein wildromantisches Stück Kampen mit

Panoramablick aufs Watt:

die Kupferkanne. Für Gourmets, die satt werden mögen: Frühstück und Kuchen mit Format, oberlecker!



REITERBAR IM RUNGHOLT

Kurhausstraße 35,
Telefon: 04651/448-0

Eine Sylter Institution: Aperitif, frisch gezapftes

Bier, phantasievoller Cocktail, edler Wein, anregende Gespräche — die Reiterbar heißt auch Nicht-Hotelgäste herzlich willkommen.



CLUB ROTES KLIFF

Braderuper Weg 3,
Telefon: 04651/434 00

Komplett umgebaut, komplett neu — der heißeste Dancefloor der Insel

hat sich mal wieder neu erfunden. Kurz: Nightlife de luxe. Nie war der Club so angesagt wie jetzt!



DAS PONY

Strönwai 6,
Telefon: 04651/421 82

Outstanding: Der älteste und vielleicht auch

bekannteste Nachtclub der ganzen Republik. Glamour, Szene und Kult!



HENRY'S

Braderuper Weg 2,
Telefon: 04651/44 61 60

Das Henry's hat sich neu erfunden. Frischer Style und auch sonst viel Neues:

Euroasiatische Küche, Sushi-Rolls, Sashimi und die bekannten Klassiker.



STURMHAUBE

Riperstig 1,
Telefon: 04651/99 59 40

Bar, Restaurant, Terrasse. Kulinarischer Treffpunkt an Kampens Rotem Kliff mit

einmaligem Panoramablick auf Watt und Nordsee.



KAMP'NER PESEL

Alte Dorfstraße 2,
Telefon: 04651/967 47 23

René Richters Abendrestaurant überrascht mit einer etwas anderen Küche! Im

Sommer tolle Außenterrasse! Täglich ab 17.00 Uhr, in der Saison ab 12.00 Uhr geöffnet, in der Nebensaison ein Ruhetag.

KAMPENS GASTRO-SZENE:

EINE SOLCHE DICHTER
HOCHWERTIGER KULINARIK
IST IN DEUTSCHLAND
SICHER EINMALIG.

UNSER TIPP:

RESERVIEREN SIE RECHT-
ZEITIG. KEIN WIRT SCHICKT
GERN GÄSTE WEG.



Eine Autorin, die quirlig durch ihren Roman führte, und ein Publikum, das auch vom anschließenden Menü begeistert war – die Lesung von Adriana Altaras im Hotel Rungholt war ein kompletter Genuss

FOTO: PH

– Literatur und andere Genüsse

Das lange Literaturwochenende der Sylter Privathotels, sieben Lesungen und eine überraschende Resonanz: Alle Veranstaltungen ausverkauft, ein begeistertes Publikum und neun bekannte Autoren und Autorinnen, die ihre Reise nach Sylt nicht bereuten, denn so viel Interesse an ihrer Arbeit wird ihnen nicht oft zuteil. Im Kampener Hotel Rungholt las Adriana Altaras aus ihrem Buch »Doitscha – eine jüdische Mutter packt aus« und sie stellte sich den Fragen von Rainer Moritz. Die Besucher wurden bestens unterhalten und exquisit bewirtet. **Keine Überraschung:** Auch im nächsten Jahr werden die fünf Sylter Privathotels zu einem langen Literaturwochenende einladen.

ACH, MENSCH, KARASEK!

Er war Journalist, Autor, Film- und Literaturkritiker, Professor für Theaterwissenschaft, er war Witzeerzähler, Charmeur, Genießer und sehr gern auch Polemiker, und er war ein Syltliebhaber, der gern beim Kampener Literatursommer auftrat. Am 29. September 2015 starb Hellmuth Karasek im Alter von 81 Jahren in Hamburg. Sein Freund und Bestsellerautor Michael Jürgs würdigte ihn mit diesen Zeilen:

»Der Tod holt sich, wie es ihm gerade gefällt, gnadenlos über Nacht auch die Besten. Im Club der Unsterblichen wird zwar jetzt Champagner entkorkt, weil mal wieder ein lebenskluger Ironiker einen Mitgliedsantrag gestellt hat. Doch mit wem soll man hier unten künftig am Gartenzaun über Gott und die Welt reden? Oder zuhören, wenn gnadenlos geistreich alle verspottet werden, die glaubten, uns die Welt erklären zu müssen?«

Ach, Mensch, Karasek! Mensch Karasek ...«



FOTO: SYLTPICTURE





Zwei Sterne für Alexandro Pape vom Fährhaus in Munkmarsch und ein Stern für Holger Bodendorf (rechts) vom Landhaus Stricker

FOTOS: ARCHIV

DIE STERNE LEUCHTEN WEITER

Eine Insel, über der viele (Gourmet-)Sterne strahlen. Der Guide Michelin gab Ende 2015 bekannt:

Alle vier Sylter Sterneköche haben ihre Auszeichnung auch für 2016 verteidigt. Also zwei Sterne für Alexandro Pape vom Fährhaus Munkmarsch und für Johannes King vom Söl'ring Hof in Rantum, je ein Stern für Holger Bodendorf vom Landhaus Stricker in Tinum und für Jens Rittmeyer vom Restaurant Kai3 im Hotel Budersand in Hörnum. In Deutschland gibt es im Jahr 2016 insgesamt 290 Sterne-Häuser – so viele wie nie zuvor.

50 Jahre Treue zu Kampen

Diese Liebe hält schon ein halbes Jahrhundert »und soll noch eine ganze Zeit halten«, lacht Sigurd Schumann. Seit 50 Jahren hält er dem Nordseebad Kampen die Treue, Urlaub ist für ihn nun mal seit Jahrzehnten Kampen. Diese Anhänglichkeit brachte Schumann eine Urkunde der Gemeinde Kampen und eine silberne Kampen-Muschel ein. Beides gab es bei einem Kaffee-Plausch zusammen mit Bürgermeisterin Steffi Böhm und Tourismusdirektorin Birgit Friese. »Dann bis zu meinem nächsten Urlaub im schönsten Dorf der Welt«, verabschiedete sich Schumann.



Seit 50 Jahren Urlaub immer nur in Kampen. Dafür erhielt Sigurd Schumann eine Urkunde und eine silberne Muschel

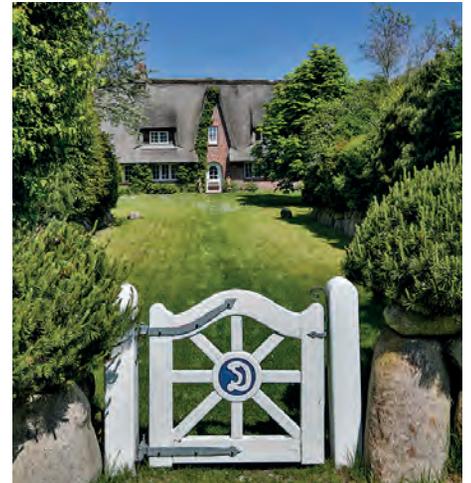
FOTO: BOYSEN

Kleine Paradiese



»Ebs Kuül«

MICHAELA
DETHLEFS



PROKAMPEN
N°60 | Leute

23



AVALON  SYLT

Michaela Dethlefs
Alte Dorfstraße 10
25999 Kampen

Telefon 04651/418 10
www.ebskuul.de
www.avalon-sylt.de
info@ebskuulde



Präsentation an der Nordsee – so heißt schließlich die erste CD von Manne-Pahl-Wirt Pius Regli: »Nordsee – meine Insel im Meer«

FOTO:WR

Lecher Besuch: Kurz und intensiv

Über 100 000 Besucher waren ohnehin schon zum Surf-Cup auf Sylt – da wollte die Lecher Feuerwehr nicht fehlen: 25 Feuerwehrleute aus Österreich flogen zu einem Treffen der Partnerwehren ein. Freitags wurden die Lecher Gäste mit Kampener Feuerwehrautos vom Sylter Flughafen abgeholt, dann folgte ein intensives Wochenende, am Sonntag flog die Partnerwehr Kampens schon wieder ab. »Drei Tage Sylt, das ist für uns ein dreitägiges Fest, das den Aufwand allemal lohnt«, so die Lecher zum Abschied.



Die 25 Lecher Feuerwehrleute zusammen mit ihren Kampener Gastgebern und Kampens Bürgermeisterin Steffi Böhm

GRUSELIGE LECKEREIEN



Wer hat das Kaamp-Hüs je so schrecklich erlebt? Gräber, Spinnweben und mörderisch behaarte Riesenspinnen dort, wo sonst Literaten gastieren und Hochzeiten gefeiert werden. Wenn Halloween ist, dann gruselts den unvorbereiteten Besucher und die Partygesellschaft findets einfach cool. Über 100 Kinder kamen zur Halloween-Party nach Kampen, an dem Tag, an dem Hexen und Geister leibhaftig auf der Erde herumspuken sollen. Ganz viele trieben ihr Unwesen im Kaamp-Hüs und teilten sich die wahnsinnige Kürbistorte vom Gogärtchen und viele andere Halloween-Happen. Ein schaurig-schönes Fest, das Bettina Jensen und der Kampener Unternehmerverein mit viel Liebe und Phantasie erst möglich machten.



Gruselige Gestalten zogen blutrünstig durchs Kaamp-Hüs und staunten über diese irre Kürbistorte – kurzer Spuk-Stopp für ein leckeres Tortenstück

FOTOS: BETTINA JENSEN

PIUS TISCHT AUF – seine erste CD

Beliebte Frage unter Sinnsuchern des Lebens: Wann hast du das letzte Mal etwas zum ersten Mal getan? Er hats getan: Pius Regli hat gesungen. Nicht unter der Dusche, nicht mal so spontan unter Freunden – erstmals ganz professionell im Tonstudio. Ergebnis: Die CD »Nordsee – meine Insel im Meer«, bei i-Tunes herunterzuladen. Die Ballade ist eine Liebeserklärung an Sylt, sollen für den Wirt vom Kampener Manne Pahl indes nicht die ersten Takte einer Gesangs-Karriere sein. »Eigentlich sollte es nur eine Überraschung für die Sylt-Fete eines Dortmunder Freundes werden«, erzählt Regli. »Dann haben wir das Ganze drei Tage lang ziemlich professionell in einem Kölner Tonstudio durchgezogen.« Und doch ist ein weiterer Song nicht ausgeschlossen. »Kommt darauf an, was man mir anbietet«, schmunzelt Regli.



SIMPLY PERSONAL.

Ihre Direktverbindung von
Sylt in die ganze Welt.

www.air-hamburg.de | +49 40 7070 88917



AIR HAMBURG
— PRIVATE JETS —

KAMPENS MODISCHE EINBLICKE



Annette Hinck vor unserem Umstyling im Friendly Hunting Concept Store im Braderuper Weg 1
FOTOS: MARK BROYER

»KAMPENS WARMER WICKEL«

Im Kampener Herbst oder Winter vor die Tür gehen? Möglich, aber nicht zwangsläufig nötig. Am besten kommt man durch die kalte Jahreszeit gehüllt in feinsten Kaschmir-Strick. Egal ob vor dem heimischen Kamin oder auf einem Barhocker im »Pony«.

Für unser Winter-Model Annette Hinck ist es ein »Heimspiel«, als wir uns mit ihr im Braderuper Weg 1 treffen. Hier im neuen, großen Friendly Hunting Concept Store, begrüßt und berät sie seit Ostern fast täglich Kunden.

Wir sind auf der Suche nach einem modischen Phänomen, das wir im vergangenen Spätsommer vermehrt auf Kampens Straßen gesichtet haben. Bevorzugt von Frauen getragen – kunstvoll und wärmend um den Körper gewickelt. Gemeinsam mit Annette stimmen wir das fröhliche Halali an und begeben uns auf die Pirsch, um diesen ultimativen Begleiter durch die kalten Tage und Nächte – »Kampens warmen Wickel« zu erjagen.

Er gehört zur Gattung der Capes – einer Mischung aus Mantel und Gilet. Ebenso wie die Indoor-Variante, der Poncho, auch Überwurf genannt, ist er ein echter Klassiker. Schon die alten Germanen, Ritter und Könige sowie in späteren Jahren Grace Kelly trugen diesen ärmellosen Umhang und machten ihn salonfähig. Er ist nicht nur so schön praktisch und schick, sondern außerdem auch wieder

➔ **FRIENDLY HUNTING CONCEPT STORE**
Braderuper Weg 1, 25999 Kampen,
Telefon 04651/4463327

einmal total im Trend. Bei Friendly Hunting gibt es ihn aus feinstem Kaschmir und in zahlreichen Designs. Von jung bis traditionell, von cool bis elegant, von ausgefallen bis exklusiv und dabei immer so wunderschön wärmend! Am Angebot mangelt es nicht. Frei nach unserem Motto »Erlaubt ist, was schmückt«, sammeln wir fleißig ein Teil nach dem nächsten, damit Annette es für uns anprobiert.

Während wir uns also so durch das Dickicht der »Regale kuscheln«, kommen wir ins Gespräch. Annette erzählt, wie sie 1978 gemeinsam mit ihrem Mann Jörn vom Festland auf die Insel zog. Sie starteten im »Village«, bis sie 1981 das Kampener »Pony« übernahmen, das unter ihrer Leitung zu einer der legendärsten Adressen auf der Insel wurde – mit Annette an der Tür! Gastronomin, »Türsteherin« und heute Beraterin in modischen Fragen! Wir sind begeistert und haken nach.

Wie kommt es zu so einem Lebenslauf? Annette lacht und antwortet: »Ehrlich gesagt, sind viele Dinge einfach so passiert.« Doch ihre Rückkehr nach Kampen und ihre heutige Tätigkeit hat sie einer glücklichen Fügung zu verdanken. Damals kam ihre beste Freundin ins Spiel. Die plante vor über vier Jahren den ersten Friendly Hunting Store in Norddeutschland und bezog vom ersten Moment Annette als Ratgeberin in das Vorhaben mit ein. Die allseits bekannte und beliebte Ex-Pony-Wirtin lebte inzwischen wieder auf dem Festland, war zuerst etwas zögerlich, doch dann ging es für sie erstaunlich schnell: Die neue Rolle im alten Umfeld behagte ihr und sie durfte sich schon bald eingestehen: »Kampen, das lässt einen nie wirklich los. Konkret geplant war das alles nicht, aber es war schön, wieder da zu sein.«

Derweil haben wir zwei »Wickel-Outfits« komplett fotografiert. Es sind schon viele schöne Aufnahmen dabei, doch eine echte Typveränderung ist an Annette – Bluse, Blazer und Blue Jeans – noch nicht zu erkennen. Da hilft auch kein nonchalantes über-die-Schulter-werfen des Capes. Zum Glück gibt es aber bei Friendly Hunting

IFI LABEL DES VERTRAUENS

friendly hunting



Der Innenraum des Stores. Hier gilt das Credo: Konzentration auf Kaschmir mit Achtsamkeit und Liebe fürs Detail

Das junge, deutsche Modelabel Friendly Hunting ist bekannt für seine reinen und feinen Kaschmirstoffe. Es steht für ausgezeichnete Handfertigkeit und ein pures sowie hochwertiges Design.

Neben der Wertschätzung für hochqualitative Stoffe engagiert sich das Label mit dem Projekt Amazing Namasté auch für die Finanzierung der schulischen Ausbildung von Kindern in Nepal.

MODISCHE MUST-HAVES



- 01. Shepherd Stola aus Kaschmir mit Garden Eden Print **749,00 Euro**
- 02. Kaschmir-Strickpullover **498,00 Euro**
- 03. Beanie in light grey **139,00 Euro**
- 04. Luxuriöse Kaschmir-Hose **469,00 Euro**
- 05. Stulpen in medium grey **79,95 Euro**



01. Lotta präsentiert »Ihr« Universum im Friendly Hunting Concept Store im Übrigen liebt auch sie schon Kaschmir – die Wolle mit Kuschel-Faktor

02.-03. Annette am »Wickel« während der Anprobe. Und nicht vergessen: Wenn es um Kaschmir geht, kann es nie genügend Lagen geben



meet nice people ...

VILLAGE

H O T E L
K A M P E N • S Y L T



Annette nach unserem Umstyling. Sollte ihrer »Wickelphantasie« schon beim herkömmlichen Winterschal ein Ende gesetzt sein, gilt es schnellstens etwas zu ändern. Besuchen Sie doch einfach Annette Hinck im Friendly Hunting Concept Store im Braderuper Weg 1

außer flauschigen Schals und luxuriösen »Überwerfern« noch andere feine Sachen. Wir greifen also ganz tief in die »Kaschmir-Kiste« und ergänzen das Kaschmir-Cape um eine super-weiche Kaschmir-Jogginghose, einen Kaschmir-Pullover, eine Kaschmir-Mütze, Kaschmir-Stulpen und ... Laufschuhe.

Als Annette uns den fertigen Look präsentiert – da wird uns allen ganz warm ums Herz! Dank der Kombination »Einmal Friendly Hunting mit alles« haben wir es geschafft eine ganz andere Annette zu kreieren. Ganz cool posiert sie vor der Kamera. Auch wenn es in der Kombination ein Look ist, den sie für sich privat nicht ausgesucht hätte, wenn sie sich so anschaut – er gefällt ihr. So ein »warmer Wickel« ist schon ein echtes Allroundtalent! Denn wenn einem an kalten Abenden der Sinn nach einem Drink an der Bar steht, tauscht man einfach den »Jogger« durch eine enge Jeans und schon ist man perfekt angezogen.

In diesem Sinne bleibt uns zu sagen: Horrido – hoch lebe »Kampens warmer Wickel«

Hotel VILLAGE
Peter M. & Minka Stütz

Alte Dorfstraße 7
25999 Kampen (Sylt)

Tel. 04651-469 70
www.village-kampen.de





PROKAMPEN
Nº60 | Kulisse

31

DAS »JA« ZUM JUX

Oma und Opa, Eltern, Schwiegereltern, Cousins, Freunde, Pfarrer, Brautjungfern und gern noch einige Betroffene mehr, und jetzt mal alle so richtig locker lachen – mit viel Mühe ist das Hochzeitsfoto im Kasten. Nach dieser Pflicht machen sich immer mehr Brautpaare einen Jux aus ihrem Hochzeitstag, wie hier Isabell und Johannes auf dem Podest des Roten Kliffs. Für jeden Spaß zu haben, gern auch der Initiator für das pffiffige Hochzeitsfoto, ist Roman Matejov – »Der Inselfotograf«, Spezialist für »emotionale Fotografie«. www.insel-fotograf.de

FOTO: ROMAN MATEJOV

»EINER FÜR ALLE – ALLE FÜR EINEN«

Nur eine Fahne? Sicher nicht: ein Kunstwerk und ein Symbol, auf das lange gewartet wurde. 87 Jahre nach ihrer Gründung wurde die neue Fahne der Kampener Feuerwehr feierlich geweiht und von Pastor Chinnow gesegnet. Auf der hellen, beigen Seite steht »Freiwillige Feuerwehr Kampen von 1928«, auf der roten Seite »Einer für alle – alle für einen«. Stolz erklärte Conrad Hansen, Hauptorganisator der »Causa Fahne«, den Besuchern der Feierstunde im Avenarius-Park: »Die Fahne ist aus zehntausend Seidenfäden gestickt«. Kampens Wehrführer Georg Sahler dankte Sigrid Neutzer und Christian Böhm, den Stiftern der Fahne: »Die Feuerwehr Kampen wird mit dieser Fahne für immer mit euch verbunden sein.« Alle Wehren der Insel waren zu diesem besonderen Anlass nach Kampen gekommen, auch die Feuerwehr der Partnergemeinde Lech schickte eine Abordnung. Deren Fahnenstange war für den Flieger zu lang, wurde vor dem Abflug kurz schnell entschlossen durchgesägt. Ein Sylter Tischler brachte alles wieder auf die richtige Länge. Nach dem Festakt feierten viele gleich weiter – das Kampener Sommerfest am und im Kaamp-Hüs lud ein.



Alle Wehren marschierten in einem großen Umzug durch Kampen zum Avenarius-Park

Conrad Hansen hatte sich immer für die lang ersehnte Fahne eingesetzt

FOTOS: SYLTPICTURE



SYLT4FUN

In dieser Halle wird Spaß garantiert. Seit nunmehr zwei Jahren wird in der Norddörper Halle eine breite Fun-Palette geboten: Kickerturniere, Skateboardexperimente und Hüpfburgabenteuer stehen regelmäßig auf dem Programm. Dazu ein Pump-Track, der auf 72 Metern eine großartige Berg- und Talfahrt für Skateboards und Kickroller bietet. Und eine Boulderwand, an der Kleine und Große nach oben kommen. Wer nicht auf Wasser verzichten mag, schnappt sich ein Skimboard und taucht einfach in den Skimboard-Pool ab – ideal für Anfänger, weil es dort keine Strömung gibt.

Die Halle ist ganzjährig geöffnet: Di, Sa, So von 14 bis 18 Uhr, Do von 14 bis 22 Uhr. Tageskarten: 4 bis 6 Euro, Familienkarten 14 Euro, www.wenningstedt.de



Eine Halle, in der jede Menge Spaß garantiert ist: Mit Pump-Track, Boulderwand und Skimboard-Pool

»Buhne 16« als neuer Partner

Wie für Sylt gemacht:
Die neue Kollektion von ME&My STYLE und der Buhne 16

Ein junges Unternehmen, mit viel Pfiff und Dynamik, und nun noch ein Partner mit einem bekannten Namen: Das Hamburger Familienunternehmen ME&MY STYLE macht gemeinsame Sache mit der legendären »Buhne 16«. Gemeinsam wurde eine Kollektion entworfen, die den Syltliebhaber stilecht kleidet. Das übrige Angebot des Cashmere-Labels bleibt so attraktiv und einzigartig wie gewohnt: Aus 30 unterschiedlichen Designs und 60 ausgewählten Farben kann der Kunde ganz einfach am Konfigurator auf www.meandmystyle.com sein Unikat gestalten und bestellen. »Natürlich haben wir auch Basic-Kollektionen, aber jeder Kunde ist einzigartig«, erklärt Firmengründer Yannik Heydorn. »In unseren Stores im Hanseviertel in Hamburg oder in Kampen, Wattweg 1, beraten wir Sie gerne und stellen Ihnen direkt Ihr ganz persönliches Lieblingsstück zusammen.«





Fahnen-Patin Sigrid Neutzer schmückte bei der Feierstunde die neue Fahne



Nach Sylt ganz privat

Im Jahr 2005 startete AIR HAMBURG Insel- und Charterflüge mit kleinen Propellermaschinen. Der Anfang vom Aufstieg – heute verfügt das Unternehmen über eine Flotte von insgesamt 35 Flugzeugen und beschäftigt 180 Mitarbeiter. AIR HAMBURG hat seine Jets auf der ganzen Welt stationiert – vom kleinen Regionalairport bis zum internationalen Flughafen. Egal, wo die Kunden sich befinden, AIR HAMBURG ist schnell vor Ort und fliegt mehr als 1000 Flughäfen allein in Europa an. »Ein Ziel wird immer beliebter – Sylt«, berichtet Geschäftsführer Floris Helmers. »Aus ganz Europa fliegen wir unsere Gäste schon auf die Nordsee-Insel. Tendenz steigend!«

Ein Privat-Jet der AIR HAMBURG vor dem Hangar des Sylter Flughafens. Diese Embraer Legacy hat Platz für 13 Passagiere und eine Reichweite von 7000 Kilometern. FOTO:WR



Sylt-Travel.de Mietwagen

Ihre Autovermietung auf Sylt!

Testen Sie uns!



Einfach mieten unter: www.sylt-mietwagen.de
oder an einem unserer 3 Standorte auf Sylt*



Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie von uns 15% Rabatt auf die Buchung eines unserer Fahrzeuge.**

proKampen1/16

* Bahnhof Westerland (Shell Tankstelle); Flughafen Sylt (Selbstbucher Counter oder Flughafenrestaurant Kolibri), Appartements & Mehr (Süderweg 1a in Kampen)
** Gilt für die Buchung eines Mietfahrzeugs in der Zeit vom 01.12.-31.03.2016 für mind. 2 Tage.



Kaamp-Meren, das sind Dieter »Jens« Jensen und Beate Stoltenberg. Im Hintergrund stets präsent: Werner »Muffel« Stoltenberg. Die drei kennen Sie: Muffel und Beate, das waren 35 Jahre Dorfkrug. Und bei »Jens'ns Tefelfreuden« haben Sie früher bestimmt auch schon mal gegessen. *Kurz gesagt:*

Dorfkrug + Jens'ns = Kaamp-Meren

KAAMP-MEREN — das neue Restaurant im Kaamp-Hüs
T. 04651/435 00 · info@kaamp-meren.de · www.kaamp-meren.de





Mode-Unternehmer
Michael Meyer



Wurde mit viel Aufwand völlig neu gestaltet: Im Strönwai 7 entstand ein Luxus-Department-Store

NEUER LUXUS FÜR KAMPEN

Lange wurde gerätselt: Was wird aus der exponierten Immobilie gegenüber dem Gogärtchen in Kampen? Viele Wochen wurde dort gewerkelt, oft bis tief in die Nacht gearbeitet. Pünktlich vor Weihnachten war das ehrgeizige Projekt fertig: Im Strönwai 7 entstand eine Art Luxus-Department-Store – eine ganze Reihe exklusiver Marken unter einem Dach. »Die Zeit der ganz kleinen Einheiten ist eher vorbei, der Kunde will jetzt mehr entdecken«, erläutert Michael Meyer sein Konzept. Bereits im Jahr 2013 hat der innovative Mode-Unternehmer, der auf Sylt mehrere Konzepte betreibt (Brunello Cucinelli, Bottega Veneta, Burberry, Pomellato, Moncler), den Luxury-Store »Michael Meyer Kampen« eröffnet. Im neuen Haus werden neben den bereits vorhandenen Marken wie Tod's, Prada, Valentino und Céline zukünftig weitere Top-Brands aus dem Luxussegment angeboten. Und bis Ostern werden auch die Außenanlagen komplett neu gestaltet.

ENDLICH WIEDER DA

Am 30. Januar 2014 brachte Christine Lunk Töchterchen Lotta zur Welt – nun ist sie wieder da. Seit September 2015 hat Tourismus-Chefin Birgit Friese ihre Assistentin wieder und Lotta geht vormittags mit Begeisterung in die Braderuper Krippe. Eine Win-Win-Situation für alle drei Damen. Ute Ernst ist »Betriebsleiterin Liegenschaften« der Gemeinde Kampen. Sie war kurz auf dem Festland, kam im April 2015 schnell wieder auf die Insel: »Als Wasserratte fühle ich mich auf Sylt einfach wohler.« Der perfekte Tag beginnt für sie mit einem Bad im Meer. »Und das schaffe ich bestimmt sechs Monate im Jahr.«



Christine Lunk (Tourismus-Service, links) und Ute Ernst von der Gemeinde Kampen

FOTOS: SYLTPICTURE



Dürfen wir Ihr Gastgeber sein?

WAS DARFS SEIN? UNKOMPLIZIERTES NACHTLAGER ODER DOCH LIEBER LUXUS RUNDHERUM, URLAUB MIT FREUNDEN, MIT HUND, MIT FAMILIENANSCHLUSS ODER MIT FRÜHSTÜCK AM BETT: KAMPEN BIETET FÜR JEDEN ANSPRUCH UND FÜR JEDEN GELDBEUTEL DAS PERFEKTE DACH ÜBERM KOPF. BEIMSTÖBERNFINDEN-DASISTIMNEUENKAMPENERGASTGEBERVERZEICHNIS FÜR 2016 GARANTIERTE. DAZU GESCHICHTEN ÜBER TRADITION, KULTUR, KULINARIK, GESUNDHEIT UND KINDER IN KAMPEN. ZU BESTELLEN BEI WWW.KAMPEN.DE

WINTERZAUBER

Das ist ganz sicher – es wird zauberhaft. Denn der Kampener Strönwai wird zur WinterZauber-Meile. Es gibt Punsch und Glühwein, ein buntes Rahmenprogramm, und Sylter Handwerker bieten ihre bunte Produktpalette an. Vielleicht ist ja auch ein Last-Minute-Weihnachtsgeschenk darunter. Der Kampener WinterZauber öffnet von Sonnabend, dem *19. Dezember, bis 23. Dezember, von 14 bis 19 Uhr*. Am *24. Dezember* sind die Öffnungszeiten *11 bis 14 Uhr*. Über die Weihnachtstage ist vom *26. Dezember bis 02. Januar 2016* jeweils von *14 bis 19 Uhr* geöffnet.

FOTO: SUPANZ



Die Gastgeber 2016 (von links): Pius Regli, Detlef Tappe, Jan Hendrik Rose, Holger Bodendorf und Franz Ganser

FESTIVAL FÜR GOURMETS

Genussvoll wird es – das *17. LAVAZZA GOURMET FESTIVAL SYLT* vom *13. bis 17. Januar*. Motto: Sylt goes TV. Bei der 17. Auflage des renommierten Festivals präsentieren die gastgebenden Restaurants bekannte Fernsehköche und italienische Spitzenwinzer. Das Kleine Restaurant Westerland, Landhaus Stricker, Walter's Hof, Manne Pahl und Coast Rantum sind die Schauplätze des »Dolce Vita«, die große Abschlussparty steigt am Samstag, 16. Januar, ab 24 Uhr im Club Rotes Kliff.

WENN DIE BIIKE FLACKERT



Laden nach der Biike zum Grünkohl ins Kaamp-Hüs ein: Beate Stoltenberg und Dieter Jensen

... dann freut man sich schon auf die Zeit danach. Am friesischen Nationalfeiertag (*21. Februar*) gibt es nach dem Feuer traditionell Grünkohl mit Kassler und Kochwurst und köstlichen salzigen und süßen Bratkartoffeln – ganz lecker im Kaamp-Hüs vom Team des Restaurants Kaamp Meren zubereitet. Vor dem Kaamp-Hüs trifft man sich zum Fackelanzünden, dann gehts zum Biike-Feuer an der Norddörper Halle und danach wieder retour. Und dann heißt es: Guten Appetit!

Und schon mal vormerken: Am *17. Juli* wirds wieder fröhlich-festlich am Strand: *White Dinner 2016*. Und am *19. August* geht es zum Sommerfest ins Kaamp-Hüs. Immer aktuelle Informationen unter: www.kampen.de

AUF ZUM WEINPFAD

Licht strahlt. Wein atmet. Kerze flackert. Gespräch fließt. Mensch genießt. An einem Abend in sechs Restaurants und bei vielen Winzern aus Deutschland, Österreich und Italien. Sechs Jahre jung und schon überaus beliebt ist der »Kampener Weinpfad«, der am Samstag, *13. Februar 2016* im Kaamp-Hüs startet. Mit dabei: Hotel Rungholt, Kaamp Meren, Gogärtchen, Manne Pahl, Henry's und Il Ristorante. Ein Weingenusswochenende bietet das Hotel Rungholt an: Zeitraum: *12. bis 14. Februar 2016*. Arrangement: Frühstück, Kampener Weinpfad am Samstagabend. Preis: *297 € p.P.* im Doppelzimmer, *355 €* in der Suite oder im Studio und *309 €* im Einzel. Verlängerungsnächte inkl. Halbpension sind natürlich zubuchbar.

PROKAMPEN
№60 | Termine

my-sylt-urlaub.de

Vermietung von Ferien-Domizilen

My Sylt Urlaub GbR
Inh. M. & M. Hitroff
Braderuper Weg 3
25999 Kampen

Mobil 0172 - 53 58 508
Tel. 04651 - 96 78 997
Fax 04651 - 96 78 998
info@my-sylt-urlaub.de



Wir vermitteln
Ihnen IHR
Traum-Ferienhaus...
...hier fängt
der Urlaub an!



› *Galerie im Kaamp Hüs*

KAMPENS KÜNSTLER



↳ In der Ausstellung »Kampens Künstler« zu sehen: Das Ölgemälde »Hafen« von Helmut Märksch

Mit viel Liebe und viel Aufwand wurden sie zusammengetragen, die mittlerweile 272 Kunstwerke im Archiv der Gemeinde Kampen. Einmal im Jahr werden bestimmte Werke ausgewählt und in der Galerie im Kaamp-Hüs gezeigt. In diesem Jahr ist die Ausstellung »Kampens Künstler« vom 14. Dezember 2015 bis zum 10. März 2016 zu sehen.



↳ Eines der »federleichten« Fotos von Elke Knittel, die ab März 2016 in der Galerie im Kaamp-Hüs gezeigt werden

»Federleicht – Sylt im Detail«

Ganz nah an der Sylter Natur und ihren kleinen faszinierenden Geschichten ist die Sylterin Elke Knittel mit ihren Fotografien. Sie hält in ihren Bildern kleine besondere Momente fest, die jeder von uns erlebt und doch oft übersieht. Ihre Fotoreihe »Sylt Federleicht« fokussiert Federn am Strand. Keines ihrer Motive ist arrangiert, wodurch die filigrane Ursprünglichkeit sprichwörtlich federleicht wird. Die Ausstellung von Elke Knittel ist in der Galerie im Kaamp-Hüs vom 14. März bis 23. April 2016 zu sehen.

Galerie im Kaamp-Hüs · Hauptstraße 15 · 25999 Kampen
Telefon: 04651/4698-0 · www.kampen.de

› *Galerie Herold*

KLASSIK UND MODERNE UNTER EINEM DACH



☞ **Klassik und Moderne unter einem Dach** – die Galerie Herold offeriert Kunstliebhabern im Kampener »Haus Meeresruh« eine spannende und gelungene Mischung

FOTO: WR

Im »Haus Meeresruh« in Kampen gibt es seit einigen Monaten Kunst im Doppelpack. Die Galerie Herold ist seit vielen Jahren Anlaufpunkt für norddeutsche Kunst der klassischen Moderne. Unter dem gleichen Dach, nur eine Tür weiter, zeigen Sohn Patrick Herold und seine Lebensgefährtin Elizabeth Polkinghorne nun zeitgenössische Kunst. Die Mischung von Klassikern und Zeitgenossen unter einem Dach fanden Kunstinteressierte von Anfang an spannend und gelungen.

Am 29. Dezember präsentiert Rainer Herold Neuerwerbungen von den Klassikern der Galerie: Nolde, Schmidt-Rottluff, Heckel, Mueller, Hauptmann und vielen anderen. In der Contemporary Gallery zeigt Sohn Patrick neue Werke von Fetting, Glasmacher, Schult, Friesinger, Hehemann und Heinrich Meyer.

In der Keitumer Galerie Herold eröffnet am 27. Dezember Katharina Herold eine Ausstellung mit dem Titel »Dat Lann un sien Lüüd« mit Werken von Korwan, Weidemann, Schaper, Engel, Bleicke Bleicken und anderen norddeutschen Künstlern. Außerdem präsentiert die Herold-Tochter frisch erworbene Antiquitäten und neue Schmuckkreationen ihres Labels »Heroldian Jewellery«.

Galerie Herold · Braderuper Weg 4 · Kampen

Galerie Herold · Bahnhofstraße 4 · Keitum

www.Galerie-Herold.de

PROKAMPEN
№60 | Galerien



Gutes Handwerk ist oft nur eine
Gradwanderung.

Klein

BÄDER · KÜCHEN · HEIZUNG · SOLAR · KLIMA · SAUNA

Hans-Jürgen Klein GmbH · Zum Gleis 2 · 25980 Sylt/Tinum
Telefon 04651 938888 · Fax 04651 938855 · www.klein-sylt.de



STRANDGUT

in der Redaktion angeschwemmt

KALENDER, TASSEN, SCHALEN

Längst wieder zu Hause lieben es viele Gäste, wenn ein bisschen Kampen um sie herum ist. Zum Beispiel mit einer Kampener Weihnachtskugel oder einem Tischkalender. Bei manchen kommt Kampen auch gern auf den Tisch – dafür gibt es die markante Kampener Geschirr-Edition: Tassen, Schalen, Teelichter und Kerzenhalter mit der Kampen-Distel gibt es im Kaamp-Hüs. Und wer einen ganz besonderen Gruß verschicken will, der greift zu Sonni Hönscheids Weihnachts- und Silvesterkarte.



☞ Diese Artikel – und manch anderes Interessante mehr – sind im Kampen-Shop im Kaamp-Hüs zu bekommen



MIT DELFTER FRIESENMUSTER

Wie sehr Sylt inspiriert zeigt der Satin Schal mit dem alten Delfter Friesenmuster von Roma e Toska. Es zeigt die Fliesen aus dem denkmalgeschützten Kapitänshaus von 1690 in der Alten Dorfstrasse in Kampen, seit diesem Sommer erster Flagship-Store des Hamburger High Fashion Labels. Der Seidensatin wurde in Norditalien bedruckt, der Schal im Erzgebirge produziert. Locker umschlungen oder stylisch zur Schleife gebunden wird das Tuch zu einem Modestatement mit besonderen Erinnerungen an die Zeit auf Sylt. 100 Prozent Seide, 149 Euro



IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Tourismus-Service Kampen, Birgit Friese, Hauptstr. 12, 25999 Kampen auf Sylt, Telefon: 04651/46 98-0, Fax: 46 98-40 **KONZEPT UND REALISATION:** Rudi & Renner Consulting GmbH, Werner Rudi, Bismarckstr. 7, 25980 Sylt/Westerland, E-Mail: rudisylt@aol.com **MITARBEITER DIESER AUSGABE:** Jacqueline Motzkus, Samira Schering (Anzeigen), Imke Wein, Syltpicture, Mark Broyer **ART-DIRECTION/LAYOUT:** in medias red. GbR · Hamburg · Maren Meyer-Ernsting, Nina Broyer, Meike Drewes (Mode) · E-Mail: post@inmediasred.de **LITHO UND DRUCK:** Mediadruckwerk **ANZEIGEN:** Tourismus-Service



ClimatePartner
 klimaneutral

Druck | ID: 53533-1208-1003

Kampen, Samira Schering, E-Mail: prokampen@kampen.de **TITELFOTO:** Stefan Klar **COPYRIGHT:** Tourismus-Service Kampen, Nachdruck nur mit Genehmigung PROKAMPEN wird auf FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt.

HIERKOMMENSIEZUMTRAGEN.

Typisch Rungholt. Total Sylt. Echt Kampen.



Hotel Rungholt Inhaber Dirk Erdmann · Kurhausstraße 35 · 25999 Kampen/Sylt
Telefon 04651 448-0 · E-Mail info@hotel-rungholt.de · www.hotel-rungholt.de

Luxus leben - an den schönsten Orten der Welt.



Neubau-Luxus-Haushälfte unter Reet mit Blick auf den Leuchtturm von Kampen. Die Ausstattung ist als absolut hochwertig und aufwändig zu bezeichnen, mit Liebe zum Detail. Exklusive Tischlereinbauten, Eichendielen, Natursteinböden, Küche und Hauswirtschaftsräume mit High-End-Geräten. Hochwertig ausgestattete Bäder und ein SPA-Bereich mit Vollglas-Sauna, Dusche, Whirlwanne und Außendusche.

Des Weiteren Einbruchmeldeanlage, Erdgarage und Pkw-Stellplätze, sowie ein ansprechend angelegter Gartenbereich runden dieses besondere Angebot ab. Eingeführte Ferienvermietung. Jeweils 5 Räume, 3 Bäder en Suite, Gäste-WC, Kamin, Wfl./Nfl. ca. 258 m², Grdst. ca. 964 m², Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 27,00, Wärmepumpe, Bj.: 2013 KP auf Anfrage

Sylt · Hauptstraße 2, 25999 Kampen · Bahnweg 35, 25980 Westerland · Telefon +49-(0)4651-985 70
Sylt@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sylt · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS®